

Öffentliche Sitzung des Stadtverordnetenausschusses

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 62 (5) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ausschusssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



HAUPT- UND FINANZAUSSCHUSS

Einladung zur 37. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am

Dienstag, dem 28. Januar 2020, 17.00 Uhr,
Rathaus Römer, 2. Obergeschoss,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“
(mit Fortsetzung am Donnerstag,
dem 30. Januar 2020, 14.30 Uhr,
Rathaus-Römer,
Sitzungssaal „Haus Silberberg“)
(Besuchereingang: Bethmannstraße 3)

TAGESORDNUNG I

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Bürgerinnen- und Bürgerrunde
(Wortmeldungen der Bürgerinnen und Bürger zu Punkten der Tagesordnung I)
3. Bericht des Dezernenten
4. Genehmigung der letzten Niederschrift
(36. Sitzung vom 10.12.2019)
5. Unerledigte Drucksachen
- 5.1 Naxos-Theater
Anfrage der AfD vom 09.01.2019, [A 425](#)
- 5.2 Gestattungsvertrag der Immobilie Klapperfeld
Anfrage der FDP vom 17.01.2019, [A 433](#)
- 5.3 Liegenschaft In der Au 14-16
Anfrage der AfD vom 08.05.2019, [A 489](#)
- 5.4 Regelungen in Erbpachtverträgen
Anfrage der AfD vom 18.09.2019, [A 552](#)
- 5.5 Zukunft des Paradieshofes sichern und Alt-Sachsenhausen aufwerten
Antrag der FDP vom 28.09.2018, [NR 665](#)
- 5.6 Förderung des Ehrenamtes - Auszeichnung auch über 20 Jahre hinaus
Gemeinsamer Antrag der CDU, der SPD und der GRÜNEN vom 27.03.2019, [NR 802](#)
6. Verabschiedung der Tagesordnung II
7. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023
hier: Informativische Lesung
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, [M 210](#)
8. Shisha-Bars
Antrag der AfD vom 14.08.2019, [NR 928](#)
hierzu: Antrag der FDP vom 18.10.2019, [NR 999](#)
9. Philipp Veits „Germania“ zurück in die Frankfurter Paulskirche
Antrag der AfD vom 31.10.2019, [NR 1013](#)
10. Tariftreue auch bei Subunternehmen
Antrag der LINKE. vom 12.11.2019, [NR 1026](#)
11. Erbpachtverträge
Antrag der AfD vom 20.11.2019, [NR 1034](#)
12. 20 echte Punkte für das Klima - Große Transformation statt Trippelschritte
Antrag der LINKE. vom 05.12.2019, [NR 1051](#)
13. Sportfördermittel
hier: Bauinvestitionen
Turn- und Sportverein Makkabi Frankfurt e. V.
Vortrag des Magistrats vom 12.04.2019, [M 54](#)
14. Ankauf der Liegenschaft Albusstraße 21 und anschließende Einbeziehung des Grundstücks in das Erbbaurecht Albusstraße 19
Vortrag des Magistrats vom 22.11.2019, [M 203](#)
15. Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate, auf das Spielen um Geld oder Sachwerte und auf das Vergnügen besonderer Art im Gebiet der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, [M 227](#)
16. Stand der vom Landesamt für Denkmalpflege Hessen (LfDH) bestätigten Denkmalausweisungen und Aktualität des digitalen Denkmalverzeichnisses
Bericht des Magistrats vom 08.04.2019, [B 114](#)

17. Bericht über die Ko-Finanzierung von Fördermitteln
Bericht des Magistrats vom 02.09.2019, B 328
18. Vergabe von Grundstücksrechten
Bericht des Magistrats vom 01.11.2019, B 397
19. Von wem lassen wir uns beraten und was kostet das?
Bericht des Magistrats vom 22.11.2019, B 421
20. Entwicklungen im Erbbauzins
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, B 514
21. Übertragung repräsentativer Aufgaben an ehrenamtliche Magistratsmitglieder
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, B 535
22. Zahlungen der Stadt an die Kirchen
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, B 537
23. 500 unterirdische Parkplätze
- Parkchaos eindämmen
Anregung des OBR 3 vom 31.10.2019, OA 498
24. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Sanierung und Erweiterung um zwei Gruppen für Kinder unter drei Jahren
Kinderzentrum Siesmayerstraße (KiZ 112), Siesmayerstraße 66, 60323 Frankfurt am Main Westend
25. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Maßnahme Abriss und Ersatzneubau und Erweiterung um eine Gruppe für Kinder unter drei Jahren
Kinderzentrum Weidenbornstraße (KiZ 118), 60389 Frankfurt am Main-Nordend, Weidenbornstraße 44
26. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Bolongarostraße 109, Bolongaropalast
Sanierung und Neukonzeption - Erweiterung des „Bolongaro- Museums“
Planungsmittelfreigabe bis zur Bearbeitung des Knotens 725
27. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Maßnahme IGS Frankfurter Norden - Ben-Gurion-Ring 158-164
28. Antrag auf Zustimmung zur Freigabe von Planungsmitteln
hier: Barrierefreie Erschließung des 2. OG Exotarium
- TAGESORDNUNG II**
Zu Angelegenheiten, die auf der Tagesordnung II stehen, findet keine Aussprache statt. Über die Tagesordnung II wird en bloc abgestimmt.
1. Backhaus in Bockenheim erhalten
Antrag der LINKE. vom 08.10.2019, NR 995
2. Integriertes Stadtentwicklungskonzept
Antrag der FDP vom 22.10.2019, NR 1003
3. Bäderkonzept Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 15.06.2018, M 111
hierzu: Antrag der FDP vom 10.09.2018, NR 647
hierzu: Anregung des OBR 2 vom 13.08.2018, OA 290
hierzu: Anregung des OBR 5 vom 02.11.2018, OA 330
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, OA 333
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, OA 334
hierzu: Anregung des OBR 7 vom 27.11.2018, OA 339
hierzu: Anregung des OBR 8 vom 29.11.2018, OA 341
4. Bebauungsplan Nr. 858 - Wohnen am nördlichen Günthersburgpark -
hier: Aufstellungsbeschluss-Änderung - § 2 (1) BauGB
Beschluss zur öffentlichen Auslegung - § 3 (2) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 18.10.2019, M 171
5. Leitlinien zum wirtschaftlichen Bauen 2019
Vortrag des Magistrats vom 01.11.2019, M 175
6. Alte Oper Frankfurt
Brandschutztechnische Sanierung
Antrag auf Fällung von drei Bäumen in der Bockenheimer Anlage
Vortrag des Magistrats vom 18.11.2019, M 197
7. Förderprogramm zur Gewinnung von erneuerbaren Energien und zur Energieeinsparung bei vereinseigenen Sportanlagen in Frankfurt am Main
hier: Mittelvergabe 2019, Teil 3
Vortrag des Magistrats vom 22.11.2019, M 201
8. Erweiterte Schulische Betreuung Albert-Schweitzer-Schule (ESB 200)
60433 Frankfurt am Main - Frankfurter Berg, Berkersheimer Weg 26
hier: Mehrbedarf
Vortrag des Magistrats vom 22.11.2019, M 202
9. Feststellung des Jahresabschlusses des Eigenbetriebes Volkshochschule Frankfurt am Main für das Wirtschaftsjahr 2018
Vortrag des Magistrats vom 22.11.2019, M 204
10. Vorkaufssatzung Nr. 7 - Nördlich Lurgiallee -
hier: Satzungsbeschluss - § 25 (1) BauGB
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, M 208
11. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, M 209

12. Abwasserreinigungsanlage (ARA) Frankfurt-Niederrad, Erweiterung der nachgeschalteten Denitrifikation - Mehrkosten
Vortrag des Magistrats vom 16.12.2019, M 215
13. Radschnellweg Frankfurt - Darmstadt
hier: Freigabe von Planungsmitteln für die Erstellung einer Vorplanung Einzelgenehmigung gemäß Ziffer 2.1.2 der Allgemeinen Bewirtschaftungsvorschriften zum Haushalt
Vortrag des Magistrats vom 16.12.2019, M 217
14. Änderung der Friedhofsordnung (FO) und der Friedhofs- und Bestattungsgebührenordnung (FBGO) der Stadt Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, M 218
15. Baulandbeschluss für die Frankfurter Stadtentwicklung
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, M 220
16. Soziale Stadt Ben-Gurion-Ring
hier: Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, M 221
17. Wirtschaftsplan 2020/2021 des Eigenbetriebes Stadtentwässerung Frankfurt am Main
Vortrag des Magistrats vom 20.12.2019, M 223
18. Vertraulichkeit von Revisionsberichten
Bericht des Magistrats vom 20.12.2019, B 538

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

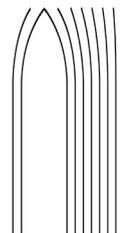
Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

TAGESORDNUNG I

1. Tausch und Erwerb von Flächen der Erbengemeinschaft Diehl in der Gemarkung Nied und weiteren Stadtteilen mit insgesamt 399.847 m²
Vortrag des Magistrats vom 06.12.2019, M 212

Dr. Christoph Schmitt
Ausschussvorsitzender

In Ihren Büros und im Aktenkeller haben Sie keinen Platz mehr für Ihre Dokumente und Unterlagen und möchten wissen, wie das Verfahren bei der Aktenaussonderung funktioniert?



**INSTITUT FÜR
STADTGESCHICHTE**
IM KARMELETERKLOSTER
FRANKFURT AM MAIN

Das Hessische Archivgesetz verpflichtet die Stellen der Stadtverwaltung, nicht mehr benötigte Unterlagen dem zuständigen Archiv zur Archivierung anzubieten. Dies gilt nicht nur für Akten, sondern auch für Karten, Pläne, Fotos und digitale Materialien. Das Institut für Stadtgeschichte entscheidet in seiner Funktion als Stadtarchiv, welche dieser Unterlagen dauerhaft und fachgerecht aufzubewahren sind und stellt sie der interessierten Öffentlichkeit zur Verfügung.

Sie möchten Ihre Verwaltungsunterlagen abgeben? Dann nehmen Sie mit uns Kontakt auf! Wir freuen uns auf Ihre Nachricht!

Institut für Stadtgeschichte:
Münzgasse 9, 60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 33 374
Email: info.amt47@stadt-frankfurt.de
Homepage: <http://www.stadtgeschichte-ffm.de>



Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte

Entsprechend den Bestimmungen der Hessischen Gemeindeordnung (HGO), § 82 (6) i. V. m. § 58 (6), werden nachstehend Zeit, Ort und Tagesordnung der Ortsbeiratssitzungen bekannt gegeben.

Tagesordnungen und die Vorlagentexte finden Sie im Internet im Parlamentsinformationssystem PARLIS unter www.stvv.frankfurt.de/parlis



Ortsbezirk 3 (Nordend)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 3 am

Donnerstag, dem 23. Januar 2020, 19.30 Uhr,
Gehörlosen- und Schwerhörigenzentrum,
Rothschildallee 16 a, Saal

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Umbau des Gemeindehauses der Epiphaniagemeinde

Vertreterinnen und Vertreter des Architekturbüros Waechter+Waechter, des Evangelischen Regionalverbands sowie der Ev. St. Petersgemeinde werden den Umbau des Gemeindehauses der Epiphaniagemeinde vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Mitteilungen der Ortsvorsteherin
Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 20.02.2020 um 19.30 Uhr im Haus der Volkswahl, Eschenheimer Anlage 21, Walter-Dirks-Saal (3. Stock), statt.
2. Wahl einer stellvertretenden Ortsvorsteherin/eines stellvertretenden Ortsvorstehers
3. Genehmigung der letzten Niederschrift (36. Sitzung vom 05.12.2019)
- 4.1 Feststellung der Tagesordnung
- 4.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen der Ortsbeiräte:

- 5.1 Ausbau des Bewohnerparkens im Nordend notwendig
- 5.2 Wohnungsneubau auf dem Areal des Glauburgbunkers
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, M 102

- 5.3 Wohnungsneubau auf dem Areal des Glauburgbunkers
Vortrag des Magistrats vom 05.08.2019, M 102

Anregungen an den Magistrat:

- 5.4 Wiederverwendbare Kaffeebecher/Pfandsystem
- 5.5 Parkmöglichkeiten für Handwerker erweitern
- 5.6 Sicherheit der Schulwege zur Liebfrauenschule
- 5.7 Fahrradständer Schleidenstraße/Unterweg
- 5.8 Fahrradständer Hegelstraße/Kantstraße
- 5.9 Unterirdische Glascontainer

Auskunftsersuchen:

- 5.10 Geplanter Erweiterungsbau des Bürgerhospitals
- 5.11 Wer bringt Vorschulkinder von der Kita in die Grundschule und zurück?
- 5.12 Flexible Kinderbetreuung
- 5.13 Stellungnahme des Magistrats (ST 716)
- 5.14 Durchsetzung der Milieuschutzsatzung

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 1.1 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Zusätzliche Personalstellen für die Verkehrsüberwachung
- 1.2 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 11 Ordnung und Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung und -überwachung
Verkehrsüberwachung stärken
- 1.3 Haushalt 2020/2021
Erweiterung der Toilettenanlage im Günthersburgpark
- 1.4 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 16 Nahverkehr und ÖPNV
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
Förderung des Radverkehrs, Radspurlückenschluss Friedberger Landstraße

- 1.5 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/
pädagog. Aufgaben
Erhöhung der Zügigkeit an der Fürstenberger Realschule
- 1.6 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 20 Bildung
Produktgruppe: 20.01 Schulbetriebsmanagement/
pädagog. Aufgaben
Sanierungsmaßnahmen an der Schwarzburgschule zügig durchführen
- 1.7 Haushalt 2020/2021
Radfahrprojekte finanziell absichern
- 1.8 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 34 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Produktgruppe: 34.04 Grundstücks- und Gebäudemanagement
Milieuschutz für das Nordend:
Zusätzliche Personalstellen für die Durchsetzung der Milieuschutzsatzungen
- 1.9 Haushalt 2020/2021
Erhalt und Wiederherstellung von Klein- und Kleinstgrünanlagen
- 1.10 Haushalt 2020/2021
Baum auf dem Martin-Luther-Platz

Vortrag des Magistrats:

2. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023

Zurückgestellte Vorlagen:**Anträge:**

3. Standort für die Bornheim Boules bei den Planungen des Innovationsquartiers prüfen
4. Grünfläche im Kreuzungsbereich Berger Straße/Schellingstraße/Musikantenweg
5. Orange Stühle Matthias-Beltz-Platz
6. Laubbläser und Laubsauger
7. VGF-Gebäude in der Eckenheimer Landstraße, Station „Musterschule“
8. Umsetzung der Inhalte der Istanbul-Konvention im Nordend
9. Wie geht es weiter mit der Schwarzburgschule
10. Änderung der Milieuschutzsatzung Nr. 50 für das Nordend
11. Zusätzliche Fahrradbügel in der Luisenstraße zwischen Luisenplatz und Martin-Luther-Platz
12. „Stellvertreter“ im Nordend durch Fahrradbügel ersetzen
13. Anwohnerparken im Gebiet nördlich des Alleenrings
14. Öffnung Eysseneckstraße probeweise beibehalten
15. Mehr Verkehrssicherheit in der Bertramstraße
16. Schmalere Einfahrt in die Burgstraße
- Neue Vorlagen:**
- Anträge:**
17. AWO Nordendzentrum und SPD Nordend
18. Verbleib der Schwarzburgschule während der Bauarbeiten am Glauburgbunker
19. Ausweisung von weiteren Milieuschutzsatzungsgebieten für das Nordend prüfen
20. Presseinfo des Magistrats vom 03.12.2019 zur Bewertung des Baumbestands im Geltungsbereich des Bebauungsplans Nr. 880 - Friedberger Landstraße/Südlich Wasserpark (Günthersburghöfe)
21. Blockheizkraftwerk für das neue Baugebiet Nördlicher Günthersburgpark
22. E-Mobilität im Nordend
23. Geschwindigkeitskontrolle
24. Aufstellung von Fahrradbügeln in der Sömmerringstraße
25. Zusätzliche Fahrradbügel in der Sömmerringstraße
26. Zusätzliche Fahrradbügel im Oeder Weg vor dem REWE-Markt
27. Hochbeete für den Oeder Weg
28. Lose Platten im Oeder Weg
29. „Schöneres Frankfurt“
30. Taskforce Toiletten - Aktueller Stand
31. Verletzung der Vorgartensatzung und Erhaltungssatzung
32. Verkehrsberuhigung Nordendstraße/ Kinder Spielplatz
33. Fahrradstraße Humboldtstraße
34. Volleinhausung der A 661
35. Nachfrage zu OM 4693
36. Wiederaufstellung der Bank auf dem Merianplatz!
37. Abstellmöglichkeiten für Fahrräder schaffen
38. Abrisskonzept Glauburgbunker vorstellen
39. Antisemitismus in den Schulen und städtischen Kinder- und Jugendeinrichtungen des Ortsbezirks 3
40. Gesundheitliche Vorsorge der Kinder im Nordend verbessern
41. Impfschutz der Kinder im Nordend verbessern
42. Haltestellen für Bus, Bahn und Biene
43. Parkplatzsuchverkehr mit moderner Technik verringern

Zurückgestellte Vorlagen:

Antrag:

44. Frankfurt braucht einen Radschnellweg!

Neue Vorlagen:

Antrag:

45. Die Stadt aus Jugendperspektive - JugendsozialraumAtlas für Frankfurt erstellen

Zurückgestellte Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

46. Delegation zur Ausübung von Vorkaufsrechten nach §§ 24 ff. BauGB
47. Löschung der dinglich gesicherten Nutzungsbeschränkung und des Wiederkaufsrechts zugunsten der Stadt Frankfurt am Main an dem Grundstück Schwarzburgstraße 25 (Glauburgbunker)
48. Frankfurt 2030+: Wachstum nachhaltig gestalten - urbane Qualitäten stärken Integriertes Stadtentwicklungskonzept
49. Bebauungsplan Nr. 858 - Wohnen am nördlichen Günthersburgpark - hier: Aufstellungsbeschluss-Änderung - § 2 (1) BauGB Beschluss zur öffentlichen Auslegung - § 3 (2) BauGB
50. Planungskosten für Einhausung der A 661

Neue Vorlagen:

Vorträge des Magistrats:

51. Änderung der Friedhofsordnung (FO) und der Friedhofs- und Bestattungsgebührenordnung (FBGO) der Stadt Frankfurt am Main
52. Baulandbeschluss für die Frankfurter Stadtentwicklung

Zurückgestellte Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

53. Sportentwicklungsplanung Frankfurt am Main
54. Ziele bei der Verhinderung von Überwärmungen im Stadtgebiet erreichen: Förderprogramm Klimaanpassung jährlich auswerten
55. Das Stadtgebiet von Autoverkehr entlasten: Standortuntersuchungen für P+R-Plätze weiterführen
56. Ergänzung der Milieuschutzsatzung Nordend-Mitte Erhaltungssatzung Nr. 50
57. Nachhaltige Kunstrasenplätze für Frankfurter Vereine
58. Mikroplastik eindämmen
59. Einhausung der Bundesautobahn A 661 (Variante L2) als Chance für Stadtentwicklung, Stadtgrün und Stadtklima nutzen

60. Projekt „Soziale Stadt Frankfurt am Main“ Kommunales „Frankfurter Programm - Aktive Nachbarschaft“ Bericht 2018/19
61. Verbesserung der Bedingungen für Lieferdienste
62. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen
63. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
64. Löschung der dinglich gesicherten Nutzungsbeschränkung und des Wiederkaufsrechts zugunsten der Stadt Frankfurt am Main an dem Grundstück Schwarzburgstraße 25 (Glauburgbunker)

Neue Vorlagen:

Berichte des Magistrats:

65. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für die freien Träger?
66. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5.
67. Radweg Friedberger Landstraße I
68. Radweg Eschersheimer I
69. Der Baumbestand in den Frankfurter Stadtteilen
70. Anzeigetafeln für die Linie 34
71. Leitlinien Wohnen Wohnungsmarktbericht 2018
72. Wie ist derzeit die Auslastung der Schulkantinen?

Zurückgestellte Vorlagen:

Anregung:

73. Zugang von Minderjährigen in die Deutsche Nationalbibliothek

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Sonstiger Antrag:

1. Wiederwahl bzw. Neuwahl einer stellvertretenden Schiedsperson für den Bezirk 3 (Nordend)

Karin Guder
Ortsvorsteherin



Ortsbezirk 8 (Heddernheim - Niederursel - Nordweststadt)

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 8 am
Donnerstag, dem 23. Januar 2020, 20.00 Uhr,

Bürgerhaus Nordweststadt (SAALBAU Titus
Forum), Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Einsatz von Micro-Müllfahrzeugen im Orts-
bezirk 8

Vertreter der Frankfurter Entsorgungs- und
Service GmbH sind eingeladen, den möglichen
Einsatz von Micro-Müllfahrzeugen im
Ortsbezirk vorzustellen

- II. Allgemeine Fragen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

1. Feststellung der Tagesordnung
2. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich
am 13.02.2020 um 20.00 Uhr im Bürgerhaus
Nordweststadt (SAALBAU Titus Forum),
Walter-Möller-Platz/Nidaforum 2, statt.
3. Genehmigung der letzten Niederschrift
(36. Sitzung vom 04.12.2019)
4. Stellungnahmen des Magistrats zu Anre-
gungen und Anfragen des Ortsbeirates
5. Mitteilungen Stadtbezirksvorsteher/-innen
6. Mitteilungen zum Planungsstand des neuen
Stadtteil Frankfurt Nord-West
7. Ortsbeiratsbudget

Haushaltsvorlagen:

Anträge:

- 8.1 Teilsanierung der Heddernhaimer Landstraße
- 8.2 Teilsanierung der Straße „In der Römerstadt“
- 8.3 Haushalt 2020/2021
Produktbereich: 11 Ordnung und
Sicherheit
Produktgruppe: 11.05 Verkehrssteuerung
und Überwachung
Verkehrsüberwachung stärken
- 8.4 Haushalt 2020
Produktgruppe: 16.03 Verkehrsanlagen
bzw.
16.06 Verkehrseinrich-
tungen
Sanierung der Straßen einschließlich der
Bürgersteige sowie der Durchgänge in der
Siedlung Römerstadt

Vortrag des Magistrats:

- 8.5 Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanz-
planung und eingearbeitetem Investitions-
programm 2020 - 2023

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

9. Kaltluftschuttgürtel für die Stadt
Frankfurt am Main
10. Verkehrsberuhigung der Seibertsgasse
11. Maybachbrücke/Dillenburg Straße:
Aus Vier mach' Zwei+Zwei
12. Mülltonnen - nicht an der Hauswand
platzieren - Brandgefahr
13. Produktionsstätte für Wasserstoff beim MHKW
in Heddernheim prüfen
14. Verträge der Steinbach immer mehr künstliche
Einleitung von Regenwasser?

Neue Vorlagen:

Anträge:

15. Das Lurgi-Gelände für einen Neubau der
Europäischen Schule nutzen
 16. Verkehrsverhältnisse in der Stichstraße
Thomas-Mann-Straße/Praunheimer Weg
verbessern
 17. Mehr Mülleimer in Heddernheim
 18. Gleisbegrünung zwischen den Haltestellen
Niederursel und Zeilweg
 19. Vermooste Schilder reinigen
 20. Reparatur Aufzug Heddernhaimer Steg
 21. Schulzentrum der Nordweststadt
 22. Überreste der Niederurseler Burg
 23. Parkraumkonzept Hadrianstraße,
hier: Parkplätze in Höhe der Rosa-
Luxemburg-Straße
 24. Wie zeitnah ist die Option der Verlängerung
Regionaltangente West in den Ortsbezirk 8
möglich?
 25. Masterplan 100% Klimaschutz der Stadt
Frankfurt - Dachnutzung für Fotovoltaik am
Campus Riedberg der Stiftungsuniversität
Frankfurt
 26. Bürgersteig in der Bernadottestraße sanieren
- Anträge:
27. Kooperation von Ernst-Reuter-Schule und
Europäischer Schule
 28. Schulprofil der Ernst-Reuter-Schule sichern
 29. Die Stadt aus Jugendperspektive -
Jugendsozialraumatlas für Frankfurt erstellen
- Vorträge des Magistrats:
30. Vorkaufssatzung Nr. 7 - Nördlich Lurgiallee -
hier: Satzungsbeschluss - § 25 (1) BauGB
 31. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts
Frankfurt 2025

32. Förderung von Investitionen in nationale Projekte des Städtebaus: Aufwertung der Siedlungen des Neuen Frankfurts
33. Änderung der Friedhofsordnung (FO) und der Friedhofs- und Bestattungsgebührenordnung (FBGO) der Stadt Frankfurt am Main
34. Baulandbeschluss für die Frankfurter Stadtentwicklung

Berichte des Magistrats:

35. Ideenplattform: Zweiter Halbjahresbericht 2019
36. Baumpaten für Frankfurts Bäume suchen
37. Perspektiven der Daseinsvorsorge: Abwasserentsorgung
38. Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum erhöhen - Vermüllung stoppen
39. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
40. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für die freien Träger?
41. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5.
42. Der Baumbestand in den Frankfurter Stadtteilen
43. Für einen Römerpark in Heddernheim
44. Leitlinien Wohnen
Wohnungsmarktbericht 2018
45. Änderung des RegFNP für den neuen Stadtteil („Josefstadt“)

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Auskunftsersuchen:

46. Erweiterung der Abstellanlage Römerstadt
- 47.1 Belastung des Urselbachs mit multiresistenten Keimen

Anregung:

- 47.2 Zukunft des Kirchengrundstücks von St. Matthias in der Thomas-Mann-Straße

Auskunftsersuchen:

- 47.3 Die Tiefgaragen der Nordweststadt - für Elektromobilität fit machen

NICHT ÖFFENTLICHER TEIL

Zur Behandlung in nicht öffentlicher Sitzung vorgeschlagen:

Zurückgestellte Vorlagen:

Vortrag des Magistrats:

1. Flächentausch und Bestellung eines Erbbaurechts, Gemarkung Heddernheim, Bezirk 43, In der Römerstadt

Neue Vorlagen:

Bericht des Magistrats:

2. Flächentausch und Bestellung eines Erbbaurechts, Gemarkung Heddernheim, Bezirk 43, In der Römerstadt

Klaus Nattrodt
Ortsvorsteher**Ortsbezirk 9 (Dornbusch - Eschersheim - Ginnheim)**

Einladung zur 37. Sitzung des Ortsbeirates 9 am

Donnerstag, dem 23. Januar 2020, 19.30 Uhr,
Haus Saalbau Dornbusch, Eschersheimer
Landstraße 248, Clubraum 1 und 2 (Saal)

Eröffnung

Allgemeine Bürgerfragestunde

- I. Auslagerung Diesterwegschule

Herr Stadtrat Schneider, Dezernat V - Bau und Immobilien, Reformprojekte, Bürgerservice und IT, wird den aktuellen Planungsstand zur Auslagerung der Diesterwegschule vorstellen und Fragen der Anwesenden beantworten.

- II. Allgemeine Fragen und Anregungen

TAGESORDNUNG

Eigene Angelegenheiten:

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Beschlussfassung über die Tagesordnung II (öffentlicher Teil)
2. Genehmigung der letzten Niederschrift (36. Sitzung vom 05.12.2019)
3. Mitteilungen des Ortsvorstehers

Die nächste Sitzung findet voraussichtlich am 20.02.2020 um 19.30 Uhr in der Evangelischen Andreaskirche, Kirchhainer Straße 2, Gemeindesaal, statt.

Unerledigte Drucksachen:

(Fristablauf gem. § 4 Absatz 10 GO OBR)

Anregungen an den Magistrat:

- 4.1 Wohnungen in der Platensiedlung
- 4.2 ÖPNV-Haltestellen begrünen - Einen Beitrag zum Klimaschutz im Stadtteil leisten
- 4.3 Neue Grundschule Eschersheim?
- 4.4 IGS Eschersheim: Auswirkungen einer neuen Grundschule auf die IGS Eschersheim
- 4.5 Schulcampus Fritz-Tarnow-Straße
- 4.6 Anlage von Rasengleisen bei Straßen- und Stadtbahnen vorantreiben
- 4.7 Beseitigung des schienengleichen Bahnübergangs Lachweg BÜ 102

Auskunftsersuchen:

- 4.8 Besseres Konzept für den Nachtverkehr im ÖPNV
- 4.9 Begrünte Schallschutzwände für die S-Bahn-Linie S 6 - Ausbaustrecke

Zurückgestellte Vorlagen:

Anträge:

5. Errichtung einer Parcours-Anlage
6. Versetztes Parken auf der Platenstraße II
7. Radwege auf der Raimundstraße
8. Radweg Hängelstraße an der Einmündung zur Kurhessenstraße
9. Pflanzung einer mehrjährigen Blumenwiese auf dem Grünstreifen der Hängelstraße
10. Parksituation Eschersheimer Landstraße, südlich der Eduard-Rüppell-Straße
11. Aufstellung eines künstlerisch gestalteten Objekts am Platz Am Weißen Stein
12. Anbringen eines Spiegels zwecks größerer Verkehrssicherheit
Ecke Bonameser Straße/Am Grünen Graben
13. Rasengleise auf dem Marbachweg anlegen

Neue Vorlagen:

Anträge:

14. Unübersichtlicher Kreuzungsbereich Eichendorffstraße/Fallerslebenstraße/Liliencronstraße
15. Wendemöglichkeit in der Straße Am Dornbusch
16. Gasbeleuchtung im Dichterviertel
17. Parkraumbewirtschaftung an der Eschersheimer Landstraße
18. Sanierung der Grünanlage Am Weißen Stein
19. Grünanlage auf dem Platz Am Weißen Stein
20. Runder Tisch mit der Wohngemeinschaft Bonameser Straße
21. Mehr U-Bahnfahrtdichte dank Digitalisierung

TAGESORDNUNG II

Neue Vorlagen:

Anträge:

- 1.1 Haushalt 2020/2021
Nahmobilität zu Fuß und mit dem Rad unterstützen!
- 1.2 Haushalt 2020/2021
Die Sanierung der Diesterwegschule haushalterisch sichern und klimagerecht gestalten

Vorträge des Magistrats:

2. Entwurf Haushalt 2020/2021 mit Finanzplanung und eingearbeitetem Investitionsprogramm 2020 - 2023

3. 1. Fortschreibung des Bäderkonzepts Frankfurt 2025
4. Änderung der Friedhofsordnung (FO) und der Friedhofs- und Bestattungsgebührenordnung (FBGO) der Stadt Frankfurt am Main
5. Baulandbeschluss für die Frankfurter Stadtentwicklung

Antrag:

6. Die Stadt aus Jugendperspektive - JugendsozialraumAtlas für Frankfurt erstellen

Berichte des Magistrats:

7. Umbau des Bahnübergangs Lachweg in Eschersheim: Eingriffe in Grundstücke und Verkehrserschließung des Quartiers Lachweg/Hinter den Eichbäumen
8. Ausbau der Main-Weser-Bahnstrecke
9. Öffnung der Schulen und Kindertagesstätten zum Stadtteil
10. Blei im Wasser und Duschverbot
11. Welche Planungen gibt es beim Magistrat für die freien Träger?
12. Grundsatzbeschluss zur Umrüstung von Gasleuchten
hier: Jährlicher Bericht zum Vortrag des Magistrats vom 28.03.2014, M 69 Ziffer 5.
13. Radweg Eschersheimer II
14. Radweg Eschersheimer I
15. Der Baumbestand in den Frankfurter Stadtteilen
16. Anzeigetafeln für die Linie 34
17. Leitlinien Wohnen
Wohnungsmarktbericht 2018

Friedrich Hesse
Ortsvorsteher



Öffentliche Ausschreibungen

Bekanntmachung von öffentlichen Ausschreibungen

Alle öffentlichen Ausschreibungen der Stadt Frankfurt am Main finden Sie im Internet unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de

Amt für Bau und Immobilien Sozialrathaus Sachsenhausen, Paradiesgasse 8 – Unterhaltsreinigung –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 25-2019-00449 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Amt für Bau und Immobilien
Gutleutstraße 7 - 11
60329 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
E-Mail: udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
- mittels Telekopie
- direkt
- elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
UHR Sozialrathaus Sachsenhausen [LDL020]
- Art und Umfang der Leistung:
Unterhaltsreinigung 4.268,33 m²
- Produktschlüssel (CPV):
90919300
- Ort der Leistung:
Sozialrathaus Sachsenhausen
Paradiesgasse 8
60594 Frankfurt am Main
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.04.2020
Ende: 31.03.2023
- h) Anfordern der
Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 27.02.2020, 12.00 Uhr

Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen:

Amt für Bau und Immobilien
Berliner Straße 33-35
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 248
E-Mail:
udo.schellenberger@stadt-frankfurt.de
digitale Adresse (URL):
www.vergabe.stadt-frankfurt.de

- i) Ablauf der
Angebotsfrist: 27.02.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.03.2020
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
- 1.1 Handelsregisterauszug bzw. Auszug aus der Handwerksrolle (nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist).
 - 2.1 Einen Nachweis über das Bestehen einer Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestdeckungssummen für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pauschal 5 Mio. € p. a. mal zwei, Tätigkeitsschäden bzw. Bearbeitungsschäden 500.000 € p. a. mal zwei sowie Schlüsselschäden 100.000 € je Schadenfall. Sollten diese Mindestdeckungssummen nicht nachgewiesen werden können, ist eine Erklärung der Versicherung auf Erhöhung bis zu den geforderten Summen im Zuschlagsfall vorzulegen. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein. Der Versicherungsnachweis darf nicht älter als ein Jahr zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein.
 - 2.2 Umsatzhöhe der letzten zwei Geschäftsjahre im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen.
 - 3.1 Mindestens drei Referenzen von in der Art und Rechnungswert mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbaren Objekten; beiliegendes Formblatt („Anlage 2.2 der Bieter-Checkliste“) ist zwingend auszufüllen.
 - 3.2 Darstellung der Arbeitsorganisation (Objektübernahme und -vorbereitung, Reinigungsplan, Arbeitskleidung, Geräteausstattung, Chemie, ggf. mit Bilddarstellung)
 - 3.3 Aktuelle Anzahl Mitarbeiter /Mitarbeiter innen im Bereich der ausgeschriebenen Reinigungsleistungen
 - 3.4 Qualitätsbeauftragter /Qualitätsbeauftragte Ihres Unternehmens (Name /Qualifikation)
 - 3.5 Aussagefähige Darstellung des Konzeptes zur Qualitätssicherung hinsichtlich Dokumentation und unangemeldeter Qualitätskontrollen
 - In welcher Form und in welchen Abständen erfolgen unangemeldete Qualitätskontrollen (vgl. § 4 des Reinigungsvertrages)?
 - Wie werden die Ergebnisse dokumentiert und ausgewertet?

- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Preis (50 %)
2 Qualität (50 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen. Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –
- q) Sonstige Informationen:
Kostenloser Download unter www.vergabe.stadt-frankfurt.de. Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Die Angebote müssen alle geforderten Angaben, Erklärungen und Preise enthalten. Von einer Nachforderungsmöglichkeit der Unterlagen gemäß § 16 Abs. 2 VOL/A wird die Vergabestelle absehen. Unvollständige Angebote werden demzufolge ohne Nachforderung ausgeschlossen.
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass folgende Unterlagen zwingend mit dem Angebot einzureichen sind:
- Aufschlüsselungen der Stundenverrechnungssätze bezüglich sozialversicherungspflichtigen und geringfügigen Beschäftigten,
 - Bestätigung über die Unterweisung zu Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Ausführung von Reinigungstätigkeiten (UVV),
 - beigefügtes Formular Bestätigung der Objektbeachtung.
 - Erklärung zu §14 des Unterhaltsreinigungsvertrag.
- Der Auftraggeber behält sich gemäß § 15 VOL/A eine Aufklärung des Angebotsinhaltes vor. Angebote mit einem Kalkulationszuschlag unter 70% werden ggf. aufgeklärt.
- Der Auftraggeber behält sich im Übrigen vor, im Rahmen der Angebotsprüfung Probereinigungen durchführen zu lassen.

Zusätzliche Angaben/Nachweise:
Niederlassung im Rhein-Main-Gebiet (ca. 40 km Umkreis Frankfurt)?

- Wenn ja, Adresse angeben

- Wenn nein, ausführliche Darstellung, wie die vertragsgemäße Leistungserbringung sichergestellt werden soll

Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:

Auftragsberatungsstelle Hessen e.V.

Bierstadter Straße 9

65189 Wiesbaden

Telefon: 0 611 / 974 588 - 0

Telefax: 0 611 / 974 588 - 20

E-Mail: info@absthessen.de

Websites: www.absthessen.de und www.had.de

Es ist der aktuelle, zum Zeitpunkt des Ausführungsbeginns gültige, Tariflohn anzugeben.

Amt für Bau und Immobilien Willemerschule, Willemerstraße 8 - 10 – Abbrucharbeiten –

Offenes Verfahren Nr. 25-2019-00527 nach VOB/A Abschnitt 2

- 1.1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
E-Mail: andreas.starnofsky@stadt-frankfurt.de
- 1.2) Weitere Auskünfte erteilen:
Stadt Frankfurt am Main
Amt für Bau und Immobilien
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 34 106
Telefax: 069 / 212 - 44 509
E-Mail: andreas.starnofsky@stadt-frankfurt.de
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.4) Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen:
elektronisch via www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- 1.5) Die vollständige Veröffentlichung finden Sie unter:
1. www.simap.eu.int
2. www.vergabe.stadt-frankfurt.de
3. www.had.de
- 2.1) Vergabenummer:
25-2019-00527
- 2.2) Beschreibung des Gegenstandes/
des Auftrages:
Bauvorhaben/Maßnahme:
Gesamtsanierung
Art der Arbeiten/Leistungen:
Abbrucharbeiten
- 2.3) Objekt/Liegenschaft:
Willemerschule
Willemerstraße 8 - 10
60594 Frankfurt am Main

- 2.4) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
15.06.2020 bis 24.07.2020
- 3.1) Schlusstermin für den Eingang der Angebote:
03.03.2020, 09.30 Uhr
- 3.2) Bedingungen für die Öffnung der Angebote:
–
- 3.3) Auftragsdauer bzw. Frist für Durchführung des Auftrages:
15.06.2020 bis 24.07.2020
- 4.1) Zusätzliche Angaben:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
- 5.2) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/ Nachprüfungsverfahren:
Vergabekammer des Landes Hessen
beim Regierungspräsidium Darmstadt,
Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1-3,
64283 Darmstadt
- Der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist gem. § 160 GWB unzulässig, soweit
1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens zum Zwecke der Aufhebung des Zuschlages ist außerdem unzulässig, wenn ein wirksamer Zuschlag erteilt wurde (§ 168 Abs. 2 GWB).

Amt für Informations- und Kommunikationstechnik Osthafenplatz

– Kabelarbeiten –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 16-2019-00042 nach VOB/A

- a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle):
Amt für Informations- und Kommunikationstechnik
Zanderstraße 7
60327 Frankfurt am Main
Internet: www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 16-2019-00042
- c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen:
- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.
 - Es werden elektronische Angebote akzeptiert.
 - ohne elektronische Signatur Textform
 - mit fortgeschrittener elektronischer Signatur
 - mit qualifizierter elektronischer Signatur
 - kein elektronisches Vergabeverfahren
- d) Art des Auftrags:
- Ausführung von Bauleistungen
 - Planung und Ausführung von Bauleistungen
 - Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)
- e) Ort der Ausführung:
Osthafenplatz in 60314 Frankfurt am Main
- f) Art und Umfang der Leistung,
ggf. aufgeteilt in Lose
- Art der Leistung:
Kabelarbeiten
- Umfang der Leistung:
Die Maßnahme sieht vor, folgende Arbeiten auszuführen:
- | | |
|----------------------------------|------------------------|
| Kabeleinzug in Kabelschutzrohre: | |
| ca. 600 m | 400 DA-Kabel |
| ca. 240 m | 200 DA-Kabel |
| ca. 1.620 m | 100 DA-Kabel |
| ca. 800 m | 50 DA-Kabel |
| ca. 100 m | 20 DA-Kabel |
| ca. 100 m | 10 DA-Kabel |
| ca. 1.200 m | 72F-Kabel |
| ca. 1.000 m | 24F-Kabel |
| ca. 150 m | 12F-Kabel |
| Montagearbeiten: | |
| ca. 2.640 | Doppeladern spleißen |
| ca. 4 | DKBM montieren |
| ca. 18 | VASM-Muffen montieren |
| ca. 192 | LWL-Spleiße herstellen |

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden: –
- h) Aufteilung in Lose: nein
 Ja, Angebote sind möglich:
 nur für ein Los
 für ein oder mehrere Lose
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
- i) Ausführungsfristen:
 Beginn der Ausführung: 01.08.2020
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 31.12.2020
- j) Nebenangebote: zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen auf:
 Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform:
 Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Amt für Bau- und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Online-Plattform:
www.vergabe.stadt-frankfurt.de
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: deutsch
- q) Ablauf der Angebotsfrist: am 06.02.2020, 11.30 Uhr
 Eröffnungstermin: am 06.02.2020, 11.30 Uhr
 Ort: Amt für Bau- und Immobilien
 Submissionsstelle
 Gerbermühlstraße 48
 60594 Frankfurt am Main
 Zimmer: 1
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren bevollmächtigte Vertreter
- r) Geforderte Sicherheiten: siehe Vergabeunterlagen
- s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind: siehe Vergabeunterlagen
- t) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter.
- u) Nachweise zur Eignung:
 Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
 Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
 Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.
 Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich.
 Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:
 Eintragung in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) oder Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung). Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bieter, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen vorzulegen. Das Formblatt 124 ist diesen Ausschreibungsunterlagen beigelegt. Die MVAS-Nachweise sind mit abzugeben.
- v) Ablauf der Bindefrist: 01.09.2020
- w) Nachprüfung behaupteter Verstöße:
 Regierungspräsidium Darmstadt, Dezernat III
 31.4 - VOB-Stelle, Wilhelminenstraße 1 - 3,
 64283 Darmstadt
- x) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz
 Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmen vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: keine

- y) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis

Branddirektion Sitz des Aufbauherstellers – Mannschaftstransportfahrzeuge –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 37-2020-00002 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 725 111
Telefax: 069 / 212 - 725 118
E-Mail:
vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
 - mittels Telekopie
 - direkt
 - elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Mannschaftstransportfahrzeuge [LDL015]
- Art und Umfang der Leistung:
Herstellung von drei Mannschaftstransportfahrzeugen (MTF)
- Produktschlüssel (CPV):
34114000
- Ort der Leistung:
Die MTF werden beim Aufbauhersteller abgenommen und bei Mängelfreiheit vom AG an dessen Sitz verbracht. Näheres bestimmen die Ausführungen in der Leistungsbeschreibung sowie deren Vorbemerkungen.
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein
- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 13.04.2020
Ende: 30.04.2021

- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 21.02.2020, 12.00 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 21.02.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 10.04.2020
- j) Sicherheitsleistungen:
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Vorlage einer Referenzliste (mit dem Angebot einzureichen).
Es ist eine Referenzliste beizufügen. Als Referenzzeit gelten die vergangenen 3 Kalenderjahre (2017, 2018, 2019) bezogen auf den Auslieferungszeitpunkt. Aus den Angaben müssen der Auslieferungszeitpunkt, der Auftragsbestandteil bzw. der Lieferumfang sowie der Kunde (Organisation und Ort) hervorgehen.
Es sind mindestens 3 vergleichbare Fahrzeuge entsprechend der auf Seite 1 der Vorbemerkungen zur Leistungsbeschreibung genannten Normen, welche diesem Verfahren zu Grunde liegen, zu benennen (als Anlage beizulegen). Vorgängerversionen der genannten Normen, welche zum Zeitpunkt der Bestellung des/ der Referenzfahrzeuges / Referenzfahrzeuge Gültigkeit besessen haben, werden akzeptiert.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen:
Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
wirtschaftlich günstigstes Angebot in Bezug auf die nachstehenden Kriterien (die Zuschlagskriterien sollten mit ihrer Gewichtung angegeben werden bzw. in absteigender Reihenfolge ihrer Wichtigkeit, wenn eine Gewichtung nachweislich nicht möglich ist)
- 1 Ausschlusskriterien (Voraussetzung für die weitere Angebotswertung)
 - 1.1 Erfüllung aller als Ausschlusskriterium gekennzeichneten Positionen
 - 1.2 Mindestabdeckungsgrad erreicht, max. 10 „NICHT angebotene Positionen“
 - 2 Preis (70 %)
 - 3 Abdeckungsgrad der Leistungsbeschreibung (30 %)
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Branddirektion Branddirektion, Feuerwehrstraße 1 – BOS-Navigationssysteme –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 37-2020-00003 nach VOL/A

- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Branddirektion
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 725 111
Telefax: 069 / 212 - 725 118
E-Mail:
vol-ausschreibungen.amt37@stadt-frankfurt.de
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
 über den Postweg
 mittels Telekopie
 direkt
 elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
BOS-Navigationssysteme [LDL010]

Art und Umfang der Leistung:
Lieferung (Los 1) und Einbau (Los 2)
von BOS-Navigationssystemen

Produktschlüssel (CPV):
34000000

Ort der Leistung:
Stadt Frankfurt am Main
Der Magistrat, Branddirektion, 37.162
Feuerwehrstraße 1
60435 Frankfurt am Main
NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: ja
Angebote können eingereicht werden für ein oder mehrere Lose
Größe und Art der einzelnen Lose:
Los 1:
Lieferung von BOS-Navigationsgeräten und Durchführung von div. Dienstleistungen
Kurze Beschreibung:
Lieferung von 80 LARDIS:ONE 7 fleet-Navigationssystemen, Software-Tool, Projektierung der Softwarekonfiguration, Schulung von Werkstattpersonal

Ausführungsfrist:

Workshop zur Projektierung der Softwarekonfiguration Anfang April 2020

Lieferung Navigationssysteme April bis Mai 2020
Software-Tool und Schulung Werkstattpersonal nach Absprache mit Auftraggeber

Produktschlüssel: 34000000-7

Los 2:

Einbau von BOS-Navigationsgeräten und Funkgeräten

Kurze Beschreibung:

Einbau von LARDIS:ONE 7 fleet-Navigationssystemen in den Werkstätten des Auftraggebers, Feuerwehrstraße 1, 60435 Frankfurt am Main
Ausführungsfrist: Mai bis August 2020

Produktschlüssel: 34000000-7

- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Terminplan siehe Ausführungen im Leistungsverzeichnis
Beginn: 25.03.2020
Ende: 31.08.2020
- h) Anfordern der Unterlagen bei: siehe a)
Anforderungsfrist: 14.02.2020, 12.00 Uhr
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist: 14.02.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 24.03.2020
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
Zur Prüfung der Bieterleistung im Los 2 sind mit dem Angebot fünf (5) Kundenreferenzen von Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BOS) anzugeben. Für die erforderlichen Angaben ein beigefügtes Formular zu nutzen und dem Angebot beizufügen.
Die Referenzen dürfen NICHT älter als 3 Jahre sein und müssen nach Art und Umfang mit dem zu vergebenden Auftrag vergleichbar sein.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.

Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja

Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen

Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –

Stadtkämmerei verschiedene Dienststellen im Stadtgebiet – technisches Büromaterial –

Öffentliche Ausschreibung Nr. 20-2019-00043 nach VOL/A

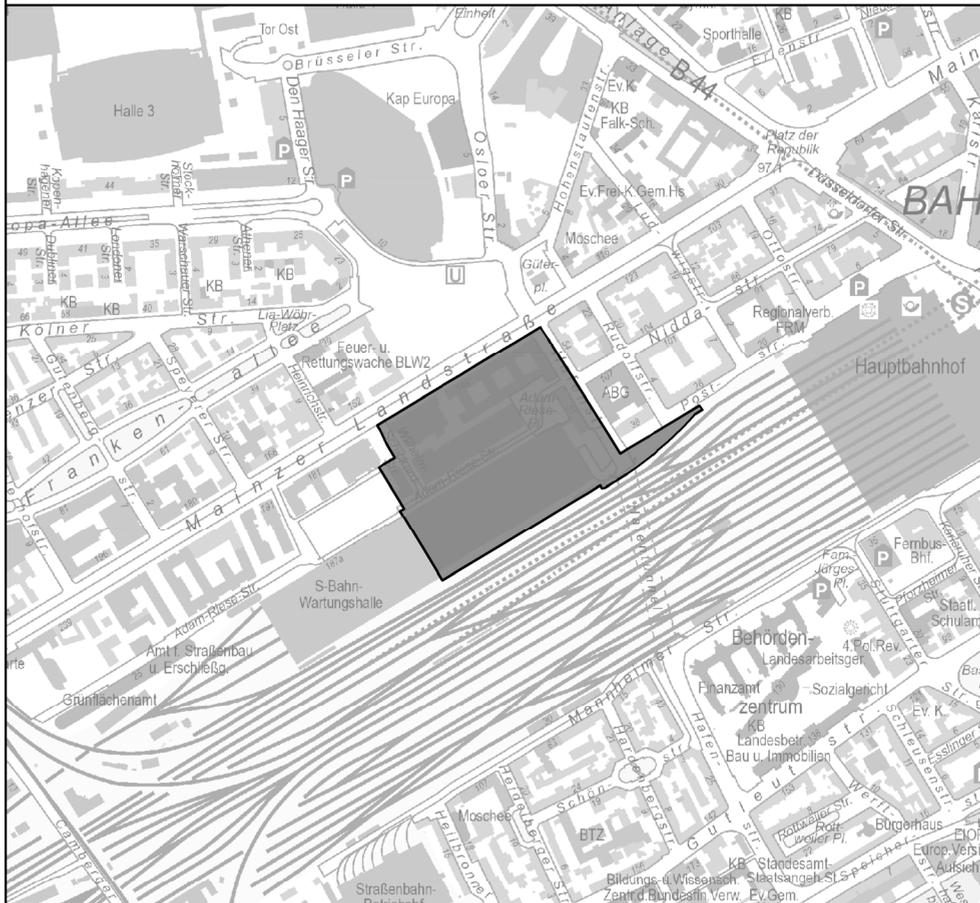
- a) Auftraggeber (Vergabestelle):
Offizielle Bezeichnung:
Stadt Frankfurt am Main
Stadtkämmerei Zentraleinkauf
Paulsplatz 9
60311 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 212 - 35 735
Telefax: 069 / 212 - 37 885
E-Mail: karsten.lapoehn@stadt-frankfurt.de
- Einreichung der Angebote:
Amt für Bau und Immobilien
Submissionsstelle
Gerbermühlstraße 48
60594 Frankfurt am Main
- b) Art der Vergabe:
Öffentliche Ausschreibung VOL/A
- c) Form, in der Angebote einzureichen sind:
- über den Postweg
- mittels Telekopie
- direkt
- elektronisch
- d) Bezeichnung des Auftrags:
Lieferung von Technischen Bürobedarf [LDL025]
- Art und Umfang der Leistung:
Lieferung von Produkten für den technischen Bürobedarf
- Produktschlüssel (CPV):
30100000
- Ort der Leistung:
Dienststellen der Stadt Frankfurt am Main verteilt über das gesamte Stadtgebiet
- NUTS-Code: DE712
- e) Unterteilung in Lose: nein

- f) Nebenangebote:
Nebenangebote sind nicht zugelassen
- g) Ausführungsfrist:
Beginn: 01.03.2020
Ende: 28.02.2021
- h) Anfordern der Unterlagen bei:
siehe a)
- Anforderungsfrist:
Ort der Einsichtnahme in Vergabeunterlagen: siehe a)
- i) Ablauf der Angebotsfrist:
Angebotsfrist: 29.01.2020, 12.00 Uhr
Bindefrist: 31.01.2020
- j) Sicherheitsleistungen: –
- k) Zahlungsbedingungen:
gemäß HVTG
- l) Unterlagen zum Nachweis der Eignung:
- 1.) Referenzen aus den letzten drei Jahren von Unternehmen und/oder öffentlichen Einrichtungen gleichen Umfangs und gleicher Güte - mit Benennung des Ansprechpartners/der Ansprechpartnerin und der Telefonnummer (zur Nachprüfung der Referenzen notwendig).
 - 2.) Ein Handelsregisterauszug, der maximal ein Jahr alt ist.
 - 3.) Eine Erklärung über den Umsatz der letzten drei Jahre in dem Tätigkeitsbereich des Auftrags sowie über den Gesamtumsatz der letzten drei Jahre.
- m) Kosten der Vergabeunterlagen: Die Unterlagen werden kostenfrei abgegeben
- n) Zuschlagskriterien:
niedrigster Preis
- o) Nichtberücksichtigte Angebote: –
- p) Weitere Anforderungen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz:
Das Formblatt „Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz“ ist mit den Angebotsunterlagen einzureichen. Ist der Einsatz von Nachunternehmern vorgesehen, sind sowohl für den Bieter als auch für jeden einzelnen Nachunternehmer Verpflichtungserklärungen vorzulegen.
Vertragsstrafe wegen schuldhaften Verstoßes gegen eine sich aus der Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt ergebenden Verpflichtung wird vereinbart: ja
- Angaben zur Höhe der Vertragsstrafe: siehe Vergabeunterlagen
- Soziale, ökologische, umweltbezogene und innovative Anforderungen: –



Aufstellungsbeschluss

Bebauungsplan Nr. 912 - Adam-Riese-Straße -



Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2018

Am 12.12.2019, § 4986 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst: Für das Gebiet - Adam-Riese-Straße - in Frankfurt am Main ist ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, Planungsdezernat, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, Bauteil C, Raum 212,

dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 069 / 212-44116 von jedermann eingesehen werden.

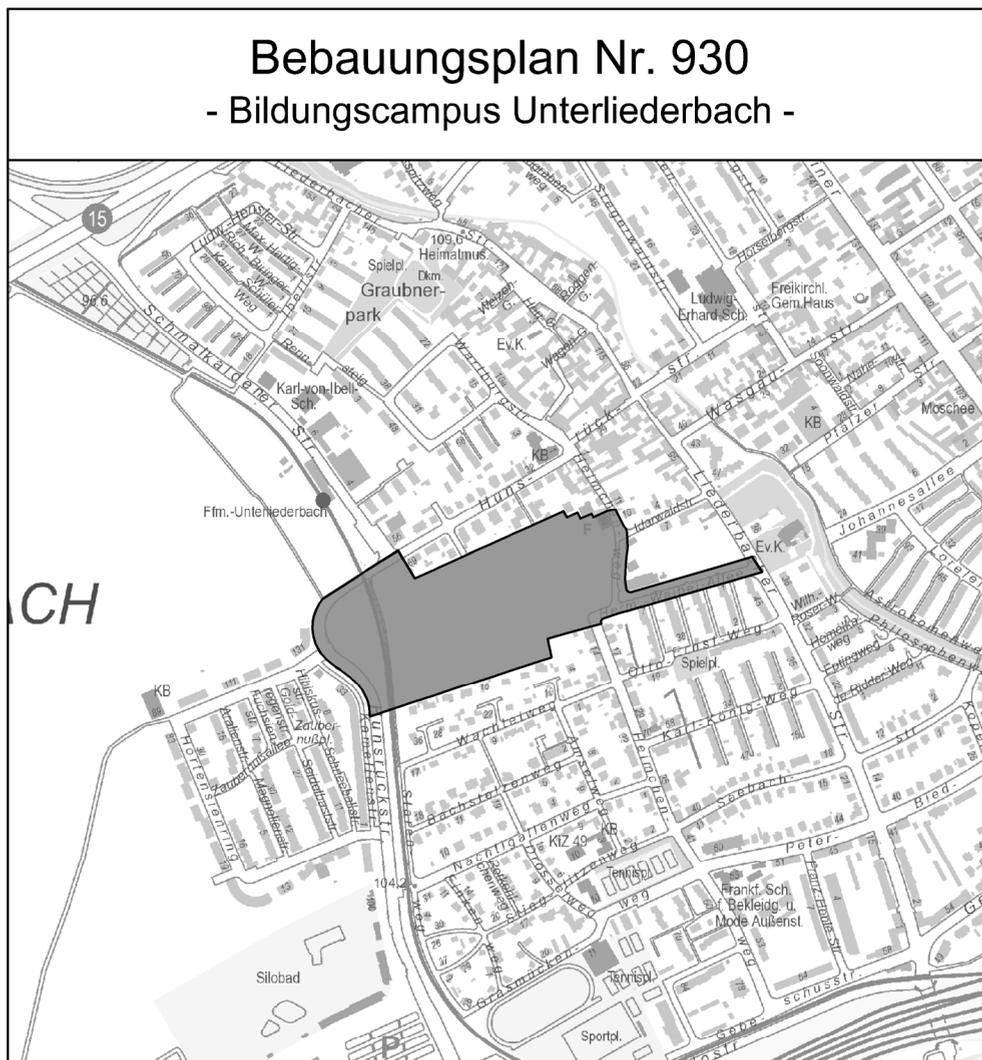
Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist auch im Internet unter der Adresse www.planas-frankfurt.de verfügbar.

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Mit der Aufstellung des Bebauungsplans soll die Entwicklung und Neuordnung eines innerstädtischen Baugebietes mit gemischter Nutzung ermöglicht werden. Es soll Planungsrecht für die Neuerrichtung eines 140 Meter hohen Wohnhochhauses sowie ergänzend eines Gebäudes mit 7 Vollgeschossen für überwiegend Wohnnutzung im südöstlichen Teil des Geltungsbereichs geschaffen werden. Darüber hinaus soll die Erschließungssituation im Umfeld geregelt und die Umgebungsbebauung im Sinne der Bestandsicherung festgesetzt werden.

DER MAGISTRAT
Stadtplanungsamt

Aufstellungsbeschluss



Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2018

Am 12.12.2019, § 4994 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst: Für das Gebiet - Bildungscampus Unterliederbach - in Frankfurt am Main ist ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, Planungsdezernat, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, Bauteil C, Raum 212,

dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 069 / 212-44116 von jedermann eingesehen werden.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist auch im Internet unter der Adresse www.planas-frankfurt.de verfügbar.

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Die im Geltungsbereich des Bebauungsplans gelegenen Flächen sollen für dringend benötigte Gemeinbedarfsflächen für verschiedene Schulformen und gegebenenfalls ergänzende soziale Infrastruktur (Kindertagesstätte) planungsrechtlich gesichert werden. Weiterhin soll ergänzend die Entwicklung einer in Ost-West-Richtung verlaufenden, öffentlichen Grünverbindung im Plangebiet planerisch vorbereitet werden.

DER MAGISTRAT
Stadtplanungsamt

Aufstellungsbeschluss



Geobasisdaten: © Stadtvermessungsamt Frankfurt am Main, Stand 03.2018

Am 12.12.2019, § 5009 hat die Stadtverordnetenversammlung folgenden Beschluss gefasst: Für das Gebiet - Südlich der Mainzer Landstraße / Elektronstraße - in Frankfurt am Main ist ein Bebauungsplan aufzustellen.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes kann im Stadtplanungsamt der Stadt Frankfurt am Main, Planungsdezernat, 60311 Frankfurt am Main, Kurt-Schumacher-Straße 10, Bauteil C, Raum 212,

dienstags und donnerstags von 08:30 Uhr - 12:30 Uhr

sowie nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 069 / 212-44116 von jedermann eingesehen werden.

Der räumliche Geltungsbereich des aufzustellenden Bebauungsplanes ist auch im Internet unter der Adresse www.planas-frankfurt.de verfügbar.

Allgemeine Ziele und Zwecke der Planung:

Die im Geltungsbereich des Bebauungsplans gelegenen Flächen sollen für dringend benötigte Gemeinbedarfsflächen für verschiedene Schulformen sowie ergänzende soziale Infrastruktur (Kinderbetreuung) planungsrechtlich gesichert werden. Außerdem soll die Entwicklung einer öffentlichen Grünfläche im Plangebiet planerisch vorbereitet werden.

DER MAGISTRAT
Stadtplanungsamt

Bekanntmachung

Planfeststellungsverfahren nach § 18 Allgemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m. §§ 73 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG) für das Vorhaben: „Barrierefreier Ausbau Bahnhof Frankfurt (Main) West“, Bahn-km 3,318 bis 5,077 der Strecke 3611 Frankfurt Hbf (tief) - Friedberg (Hessen) in der Stadt Frankfurt am Main;

hier: Anhörungsverfahren

Die DB Station&Service AG hat die Durchführung eines Planfeststellungsverfahrens beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken für den barrierefreien Ausbau des Frankfurter Westbahnhofs innerhalb der Stadt Frankfurt am Main beantragt.

Es sind insbesondere folgende Maßnahmen im Rahmen des barrierefreien Ausbaus geplant:

- **Bahnsteige**
 - Einbau eines taktilen Leitsystems für Blinde und Sehbehinderte.
- **Zugänge und Treppen**
 - Errichtung einer Treppe von der Kasseler Straße zum Westkopf Bahnsteig Gleis 3.
 - Errichtung einer Treppe von den Parkplätzen im Bereich der Hamburger Allee zum Südkopf des Bahnsteigs Gleise 1/2. Die Treppe erhält gleichzeitig einen Abgang an den Bahnsteig Gleis 3.
 - Errichtung eines rampenartigen Zugangs von der Kasseler Straße zum Bahnsteig Gleis 3.
- **Empfangsgebäude**
 - Zusammenlegung zweier Treppenanlagen von der Personenunterführung zum Empfangsgebäude zu einer breiten Treppe.
 - Vergrößerung der Eingangshalle und Errichtung barrierefreier Automatik-Türen.
 - Errichtung einer neuen WC-Anlage.
- **Personenunterführung**
 - Aufweitung der Personenunterführung in Richtung Ausgang Solmsstraße und Errichtung eines Zugangsbauwerks mit zwei Treppenläufen und Fahrradschieberinne.
 - Neugestaltung der Decken und Wände.
- **Aufzüge**
 - Errichtung eines zentralen Aufzuges mit den Stationen Personenunterführung - Empfangsgebäude - Bahnsteig Gleis 3 - Bahnsteig Gleise 1/2.
 - Errichtung eines Aufzugs von der Personenunterführung zum Bahnsteig Gleise 4/5.
 - Errichtung eines Aufzugs vom Ausgang Solmsstraße als barrierefreier Zugang zur Personenunterführung.

Die vorliegenden Planunterlagen enthalten im allgemeinen und technischen Teil insbesondere einen Erläuterungsbericht zum Vorhaben, Übersichts- und Lagepläne, ein Bauwerksverzeichnis und Bauwerkspläne sowie ein Grunderwerbsverzeichnis und Grunderwerbspläne. Zu den weiteren Planungsunterlagen gehören unter anderem eine Schalltechnische Untersuchung, Unterlagen zum Brand- und Katastrophenschutz sowie weitere Gutachten.

Zur Anhörung der Öffentlichkeit liegen die zur Planfeststellung eingereichten Unterlagen in der Zeit vom

22. Januar 2020 bis einschließlich 21. Februar 2020

bei dem Magistrat der Stadt Frankfurt am Main im Stadtplanungsamt, Kurt-Schumacher-Straße 10, 60311 Frankfurt am Main, Atrium, während der Dienststunden

**montags, dienstags, donnerstags und freitags
in der Zeit von 07.10 Uhr bis 15.40 Uhr
sowie mittwochs
von 07.10 Uhr bis 19.00 Uhr**

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jede deren bzw. jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist der **6. März 2020** (maßgeblich ist der Tag des Eingangs der Einwendung, nicht das Datum des Poststempels) beim Regierungspräsidium Darmstadt (Anhörungsbehörde), Dezernat III 33.1, Hilpertstraße 31, 64295 Darmstadt (Postanschrift: Regierungspräsidium Darmstadt, 64278 Darmstadt) oder bei der Stadt Frankfurt am Main Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben.

Die Einwendung muss den Namen und die Anschrift der Einwenderin bzw. des Einwenders lesbar enthalten und den geltend gemachten Belang sowie das Maß seiner Beeinträchtigungen erkennen lassen und unterschrieben sein. E-Mails ohne qualifizierte elektronische Signatur erfüllen das Schriftformerfordernis nicht.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind Einwendungen gegen den Plan ausgeschlossen (§ 73 Abs. 4 Satz 3 VwVfG). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 73 Absatz 4 Satz 5 und 6 VwVfG).

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden, (gleichförmige Eingaben), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu benennen. Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach § 73 Abs. 4 Satz 5 VwVfG von der Auslegung des Plans.
3. Nach Ablauf der Einwendungsfrist kann die Anhörungsbehörde von einer Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen absehen (§ 18a Nr. 1 AEG).

Findet ein Erörterungstermin statt, so wird er rechtzeitig ortsüblich bekannt gemacht. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können diese durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist **nicht** öffentlich.

4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehenden Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach dem Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde (Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken) entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Planes treten die Beschränkungen des § 19 AEG (Veränderungssperre) in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 19 Abs. 3 AEG).
8. Das Eisenbahn-Bundesamt hat mit Schreiben vom 7. Oktober 2019 festgestellt, dass durch das im Betreff bezeichnete Vorhaben keine erheblichen Umweltauswirkungen zu erwarten sind, so dass eine Umweltverträglichkeitsprüfung nicht erforderlich ist.
9. Die Planunterlagen und die ortsübliche Bekanntmachung können ab dem 22. Januar 2020 auch auf der Homepage des Regierungspräsidiums Darmstadt (www.rp-darmstadt.hessen.de) auf der Startseite unter der Rubrik „Öffentliche Bekanntmachungen“ eingesehen werden. Maßgeblich ist jedoch der Inhalt der zur Einsicht ausgelegten Unterlagen (§ 27a Abs. 1 HVwVfG).

Regierungspräsidium Darmstadt
Hilpertstraße 31, 64295 Darmstadt
Dez. III 33.1-66 c 10.01/24-2019

Der Magistrat
der Stadt Frankfurt am Main
Stadtplanungsamt





Sebastian Tröger, Teilnehmer unseres Fan-Foto-Wettbewerbs: https://bit.ly/FFM_Fan-Foto

#FFM Unsere Stadt

In unserem Social Media Newsroom erfahrt Ihr die wichtigsten Neuigkeiten unserer Ämter, Betriebe und Museen.

Reinschauen unter: www.frankfurt.de/newsroom

VEBEG GmbH – Verkauf von Fahrzeugen –

Aus Beständen der Stadt Frankfurt am Main (Stadtentwässerung) verkaufen wir die nachstehenden Fahrzeuge:

<u>Los-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
2060420.001	1-Achs-Verkehrssicherungsanhänger Trebbiner FA2 A
2060420.002	1-Achs-Verkehrssicherungsanhänger Trebbiner FA2 A

Aus Beständen der Stadt Frankfurt am Main (Straßenverkehrsamt) verkaufen wir die nachstehenden Fahrzeuge:

<u>Los-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
2005320.021	Motorroller Piaggio MP3 300 LT Hybrid
2005320.022	Motorroller Piaggio MP3 300 LT Hybrid

Aus Beständen der Stadt Frankfurt am Main (Umweltamt) verkaufen wir nachstehendes Fahrzeug:

<u>Los-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>
2005320.023	Lkw Fiat Doblo 1,6 Bi-Fuel Kasten

Gebote können ausschließlich **online** abgegeben werden.

VEBEG GmbH
Rödelheimer Bahnweg 23
60489 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 75 897 271
Telefax: 069 / 75 897 479
E-Mail: Lars.Schuetze@vebeg.de
Internet: www.vebeg.de

Sitzungstermine des Seniorenbeirates der Stadt Frankfurt am Main in 2020

Der Seniorenbeirat der Stadt Frankfurt am Main gibt folgende Sitzungstermine bekannt:

26.02.2020
20.05.2020
19.08.2020
09.12.2020

Beginn ist jeweils um 9.30 Uhr.



Impressum

Herausgeber: Magistrat der Stadt Frankfurt am Main.
Redaktion: Hauptamt und Stadtmarketing, Römerberg 32, 60311 Frankfurt am Main, Susana Pletz, Telefon: 069 / 212 - 35 674, E-Mail: amtsblatt@stadt-frankfurt.de, Internet: www.frankfurt.de. Herstellung, Druck und Abonnementverwaltung: LINUS WITTICH Medien KG, Industriestraße 9 - 11, 36358 Herbstein. Abonnement: 52 Ausgaben pro Jahr, 104 Euro (inkl. 7 % MwSt.). Einzelbezug: 2 Euro zzgl. 1,45 Euro Versandkosten, über Hauptamt und Stadtmarketing (Adresse siehe Redaktion). Kündigung des Abonnements: schriftlich, sechs Wochen voraus zum 1. Juli oder 1. Januar jeden Jahres, über Hauptamt und Stadtmarketing. Anschriftenänderung, Reklamation und sonstige Änderung an den Bezieherdaten: über Hauptamt und Stadtmarketing; Neubestellung jederzeit möglich, über Hauptamt und Stadtmarketing. Der Redaktionsschluss für die Veröffentlichungen im Amtsblatt ist jeweils mittwochs 10.00 Uhr. Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.

┌
**Stadt Frankfurt am Main –
Hauptamt und Stadtmarketing**
60021 Frankfurt, Postfach 102121 – 4811 –

└

(Anschriftenfeld)

┌

└



Inhalt

- Öffentliche Sitzung des
Stadtverordneten Ausschusses
(Seite 53 - 55)
- Öffentliche Sitzungen der Ortsbeiräte
(Seite 56 - 61)
- Öffentliche Ausschreibungen
(Seite 62 - 68)
- Aufstellungsbeschlüsse
Bebauungspläne B912, B930, B931
(Seite 69 - 71)
- Planfeststellungsverfahren nach § 18 All-
gemeines Eisenbahngesetz (AEG) i. V. m.
§§ 73 ff. Verwaltungsverfahrensgesetz
(VwVfG)
(Seite 72 - 73)
- VEBEG GmbH
– Verkauf von Fahrzeugen –
(Seite 75)
- Sitzungstermine
des Seniorenbeirates im Jahr 2020
(Seite 75)